



Junge Liberale Krefeld e.V. | Nordstraße 74 | 47798 Krefeld

Datum: 21.11.2023

Klimakleber-Protest auf Moerser Straße Ecke Europaring: Junge Liberale rufen zur Besonnenheit auf

Die Mitglieder der sogenannten Letzten Generation blockieren die Straße stadteinwärts und wollen damit ein Zeichen für den Klimaschutz setzen. Die Jungen Liberalen Krefeld sehen in dieser Aktion jedoch keine konstruktive Form des Protests.

„Auf den Straßen kleben keine Klimaaktivisten. Da kleben Selbstdarsteller. Klimaaktivisten pflanzen Bäume und reinigen verschmutzte Parks, gehen mit den Bürgern in den Dialog, wollen überzeugen statt spalten und Ängste zu streuen“, so Paolo Martin AGUILAR SANCHEZ, Vorsitzender der Jungen Liberalen Krefeld. Die Letzte Generation hingegen werde kritisiert, bewusst Ängste in der Bevölkerung zu schüren und mit Weltuntergangsszenarien zu jonglieren.

„Die letzte Generation nutzt bewusst die Ängste junger Leute aus, die in den letzten Jahren durch Krisen mit Corona und Krieg geplagt waren. Gezielt verbreiten sie Horrorszenarien, die nicht eintreffen werden, und verbreiten Fakenews“, fährt AGUILAR SANCHEZ fort. Die Jungen Liberalen betonen, dass diese Vorgehensweise kontraproduktiv sei und zu einer Spaltung in der Gesellschaft führe, anstatt den notwendigen Dialog für den Klimaschutz zu fördern.

Nach übereinstimmenden Medienberichten hatten die Klimaextremisten offenbar vor, den Unterricht einer Schule zu stören. Die Jungen Liberalen Krefeld verurteilen diese Aktion aufs Schärfste. „Kinder symbolisch in Geiselhaft zu nehmen, um politische Interessen durchsetzen zu wollen, ist inakzeptabel und widerspricht jeglichen demokratischen Grundsätzen.“, so Paolo M. AGUILAR SANCHEZ entsetzt. „Wir fordern die Polizei auf, sofern sie in Kenntnis einer unmittelbar vorstehenden Straßenblockade ist, die Personen präventiv in Gewahrsam zu nehmen. Dies ist nach §35 des Polizeigesetzes anwendbar.“ So Paolo Martin AGUILAR SANCHEZ weiter.

Die Jungen Liberalen Krefeld rufen zudem die Jusos Krefeld, Grüne Jugend Krefeld und die Junge Union Krefeld dazu auf, die undemokratischen Proteste ebenso zu verurteilen. „Der Klimaschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Statt auf undemokratische Mittel zu setzen, sollte der Dialog und der Austausch von Ideen im Vordergrund stehen“, appelliert der Pressesprecher, Norbert SEIDOWSKI.

Die Jungen Liberalen Krefeld stehen für einen respektvollen und konstruktiven Austausch in der Gesellschaft ein und setzen sich für effektive Maßnahmen im Klimaschutz ein, die auf Zusammenarbeit und Überzeugung basieren.

Norbert Seidowski

Pressesprecher und stellv.
Kreisvorsitzender der Jungen
Liberalen Krefeld e.V.

Adresse:

Junge Liberale Krefeld e.V.
Nordstraße 74
47798 Krefeld

Kontakt:

Tel: +49 157 79181
<https://julis-krefeld.de/>
nseidowski@julis.de

Eingetragen beim
AG Krefeld
Registernummer 050104

Bankverbindung

Junge Liberale Krefeld e.V.
Commerzbank Krefeld
IBAN: DE11 3208 0010 0709
4346 00
BIC: DRESDEFF320
Gläubiger-ID:
DE14ZZZ00001253636